

Niederschrift Nummer SUO/12/010

Gremium	Sitzung am
Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung	26.09.2024

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 17:59 Uhr

Anwesend:

Stv. Vorsitzende: Lucie Kleinstäuber

Schriftführerin: Melina Stief

Teilnehmer Funktion

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Frau Martina Eickhoff	Ratsmitglied	Vertretung für Herrn Wolfgang Scholz und Herrn Werner Bartz
Frau Sandra Hagen	stv. Mitglied	Vertretung für Herrn André Rocholl
Frau Alexandra Meinberg	ordentl. Mitglied	
Frau Christina Pattke	ordentl. Mitglied	
Herr Christoph Turk	ordentl. Mitglied	
Frau Sabrina Wernau	ordentl. Mitglied	anwesend ab 17:26 Uhr

Christlich Demokratische Union

Frau Annette Adams	Ratsmitglied	Vertretung für Frau Rosemarie Degenhardt und Frau Michaela Strunk
Herr Frank Beerwald	ordentl. Mitglied	
Herr Pascal Gansen	ordentl. Mitglied	
Herr Dario Grossmann	ordentl. Mitglied	
Herr Tobias Hindemitt	ordentl. Mitglied	

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Lucie Kleinstäuber	stv. Vorsitzende	
Herr Patryk Tarnowski	ordentl. Mitglied	
Frau Silvana Weber	ordentl. Mitglied	

BergAUF

Frau Fatma Uyar	ordentl. Mitglied	
-----------------	-------------------	--

DIE LINKE.

Herr Timo Putzer	stv. Mitglied	Vertretung für Frau Katja Wohlgemuth
------------------	---------------	--------------------------------------

Beratende Mitglieder gem. § 58 Abs. 1 S. 7-9 GO NRW

Herr Volker Totzek	ber. Mitglied	
--------------------	---------------	--

Gäste

Herr Nils Schauerte	Ärztlicher Leiter Rettungsdienst Kreis Unna	
Herr Nico Sprenger	stv. Mitglied	

Von der Verwaltung nehmen teil

Frau Christine Busch	Erste Beigeordnete	
Herr Daniel Kämper	Sachgebietsleiter Brandschutz und Rettungsdienst	
Herr Marc Lamparski	Amtsleiter Bürgerdienste. Ordnung und Soziales	
Frau Melina Stief	Schriftführerin	

Entschuldigt fehlen

Herr Werner Bartz	stv. Mitglied	
Frau Rosemarie Degenhardt	ordentl. Mitglied	
Herr Horst Fuchs	stv. Mitglied	
Herr Klaus Kuhlmann	ordentl. Mitglied	
Herr André Rocholl	Vorsitzender	
Herr Wolfgang Scholz	ordentl. Mitglied	
Frau Michaela Strunk	stv. Mitglied	
Frau Katja Wohlgemuth	ordentl. Mitglied	

Die stv. Vorsitzende stellt fest, dass der Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Wahl eines Schriftführers und eines stellv. Schriftführers	12/1432
2	Bericht der Kreispolizeibehörde zur Kriminalstatistik 2023	12/1370
3	Telenotarzt-System Kreis Unna	12/1371
4	Neuregelung KOD	12/1433
5	Einwohnerfragestunde	
6	Anfragen und Mitteilungen	

Nichtöffentlicher Teil:

1	Nichtöffentliche Anfragen und Mitteilungen	
---	--	--

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:

Tagesordnungspunkt 1:

Wahl eines Schriftführers und eines stellv. Schriftführers

Vorlage: 12/1432

Beschluss:

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung des Rates der Stadt Bergkamen bestellt folgende Schriftführer:

Schriftführerin: Frau Melina Stief
1. stellv. Schriftführerin: Frau Jana Nowak

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 2:

Bericht der Kreispolizeibehörde zur Kriminalstatistik 2023

Vorlage: 12/1370

Der Vortrag zum Bericht der Kreispolizeibehörde fällt krankheitsbedingt aus, der Bericht wird digital der Niederschrift im Ratsinformationssystem beigelegt.

Beschluss:

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 3:**Telenotarzt-System Kreis Unna
Vorlage: 12/1371**

Ärztlicher Leiter Rettungsdienst des Kreises Unna, Nils Schauerte, stellt das Telenotarzt-System des Kreises Unna vor. Zusammen mit den Städten Dortmund und Hagen wurde der Telenotarzt-Bereich „Telenotarzt östliches Ruhrgebiet“ gebildet. Die Präsentation ist digital als Anlage im Ratsinformationssystem beigefügt.

Schauerte sieht einen Start des Systems im Kreis Unna im zweiten Quartal 2025 als realistisch an.

Herr Putzer erkundigt sich nach den Vorteilen, die das Telenotarzt-System für die Patienten mit sich bringt. Schauerte erläutert, dass die gut qualifizierten Notfallsanitäter durch den Telenotarzt schneller unterstützt werden können. Die bisherigen Erfahrungen zeigen nur wenig Probleme mit der Internet-Verbindung. Weiterhin besteht per Telefonverbindung eine redundante Kommunikationsoption.

Herr Hindemitt bedankt sich bei Herrn Schauerte für den Vortrag und die geleistete Arbeit. Er fragt an, ob alle Rettungswagen im Kreis mit dieser Technik ausgestattet werden. Herr Schauerte erklärt, dass es keine Probephase geben wird. Die Umrüstung wird allerdings aufgrund der hohen Nachfrage an der Technik sukzessive stattfinden.

Weiterhin erkundigt sich Herr Hindemitt nach der Stellenbesetzung. Schauerte erläutert, dass der TNA-Bereich durch die im Marienhospital Lünen vorhandenen Mittel und bereits zehn vollständig ausgebildeten Telenotärzte gut aufgestellt ist.

Frau Pattke bedankt sich für den Vortrag. Sie erkundigt sich nach der Attraktivität der Tätigkeit als Telenotarzt. Herr Schauerte erklärt, dass die ausgebildeten Telenotärzte bereits einen abwechslungsreich gestalteten Arbeitsalltag vorweisen und durch die Bürotätigkeit weitere Abwechslung erhalten.

Frau Weber bedankt sich für den Vortrag. Sie fragt an, wie sich die derzeitige Situation darstellt und ob ein Notarzt gesondert angefordert werden muss. Herr Schauerte erklärt, dass nach Beantwortung der Fragen beim Absetzen des Notrufs mit dem Leitstellendisponenten das richtige Rettungsmittel alarmiert wird. Der Telenotarzt ist nicht bei jedem Einsatz involviert, er ist eine Ergänzung, wenn er notwendig ist.

Beschluss:

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 4:**Neuregelung KOD
Vorlage: 12/1433**

Die Erste Beigeordnete Christine Busch knüpft mit ihrem Vortrag an die diesbezüglichen Erläuterungen im Haushaltsplan an. Es sind für den kommunalen Ordnungsdienst (KOD) zwei Stellen vorgesehen. 1,5 Stellen werden derzeit durch städtische Mitarbeiter besetzt. Für zwei Stellen wurde ein Stundenkontingent bei einem externen Sicherheitsdienst beauftragt.

Frau Kleinstäuber fragt an, wie hoch das Stundenkontingent des Sicherheitsdienstes ist. Marc Lamparski erläutert, dass nach Haushaltsplan der finanzielle Ansatz bis 31.12.2025 bei 100.000,00 € liegt.

Weiterhin fragt Frau Kleinstäuber, ob die Maßnahmen des Sicherheitsdienstes bei Großveranstaltungen, wie dem Hafenfest, mit eingerechnet sind. Dies wird verneint.

Herr Putzer teilt mit, dass er eine Wichtigkeit in der Ausbildung des Personals sieht.

Herr Hindemitt fragt an, ob dem Ausschuss zukünftig eine Aktivitätsstatistik des KOD vorgelegt wird. Christine Busch erläutert, dass eine solche Statistik in jedem Jahr vorgelegt wird. Diese könnte jedoch durch Einsatzstichworte ergänzt werden.

Außerdem erläutert Frau Busch, dass die Stellenbesetzung der restlichen 0,5 VZÄ noch das Stellenbesetzungsverfahren durchläuft.

Auf Nachfrage von Herrn Hindemitt erläutert Frau Busch, dass die Bestreifung von Schulhöfen je nach Sachlage unterschiedlich gehandhabt wird. Beispielsweise zu Halloween findet eine solche Bestreifung statt. Schwerpunktbereiche werden an die Polizei gemeldet.

Frau Weber erkundigt sich, warum von der Ausstattung des Personals mit Bodycams abgesehen wird. Christine Busch erklärt, dass Bodycams aus kommunaler Sicht noch kein adäquates Mittel für den KOD darstellen, da sich dieser nicht in denselben Situationen wie bspw. die Polizei wiederfinden wird. Ebenfalls sieht sie die Wahrung des Datenschutzes als kritisch.

Beschluss:

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung im Rat der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage und Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 5:**Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 6:**Anfragen und Mitteilungen**Anfragen:

Herr Putzer teilt mit, dass an der Rettungswache in Rünthe ein Ungezieferproblem vorherrscht und dort Fliegengitter gewünscht werden. Die Rettungswache in Rünthe wird durch den Kreis Unna, bzw. die Stadt Kamen betrieben.

Weiterhin erkundigt sich Herr Putzer nach ausgegebenen „Knöllchen“ im Bereich der Hansemannstraße (Anliegerstraße) an einen Pflegedienst. Die Einzelfälle werden in den Fachämtern geprüft.

Weiter erkundigt sich Herr Putzer nach dem Katastrophenschutzbedarfsplan des Kreises. Frau Busch teilt mit, dass der vorliegende Entwurf aktuell diskutiert wird.

Mitteilungen:

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Lucie Kleinstäuber
Stv. Vorsitzende

Melina Stief
Schriftführerin